

Fragebogen: Antrag auf öffentliche Bestellung als Sachverständige/r

Name und Vorname: _____

Titel/Berufsbezeichnung: _____

Genauere Bezeichnung des Sachgebiets, für das Sie öffentlich bestellt werden wollen. Bitte beachten Sie die Vorgaben der „fachlichen Bestellungsvoraussetzungen“, falls vorhanden.

1. Geschäftsanschrift (ggf. Firmenname):

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Ort _____

Telefon _____

Mobil _____

Fax _____

E-Mail _____

Internet _____

Privatanschrift:

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Ort _____

Telefon _____

Mobil _____

Fax _____

E-Mail _____

Internet _____

Die Anschrift, unter der ich angeschrieben werden will, habe ich angekreuzt.

2. Weitere Niederlassung/en:

Anschrift/en, Angabe der Kommunikationsmittel (Telefon, Telefax, Mobiltelefon usw.):

Im Bezirk der Industrie- und Handelskammer:

3. In welcher Form üben Sie Ihre Sachverständigentätigkeit aus?

hauptberuflich

nebenberuflich

(Hauptberuflich: 60 % und mehr aller Einkünfte stammen aus gerichtlicher und außergerichtlicher Tätigkeit.)

alleine

in einer Sozietät

4. Welche berufliche Tätigkeit üben Sie außer der Sachverständigentätigkeit noch aus?

5. Ich bin tätig als:

prozentualer Anteil:

Sachverständige/r

selbstständige/r Gewerbetreibende/r

freiberuflich Tätige/r

Beamte/r

Angestellte/r

Wenn als Angestellte/r, bitte Angabe des entsprechenden Arbeitgebers:

6. In den letzten zwei Jahren habe ich die nachstehende Anzahl Gutachten erstellt:

- a. für Gerichte: _____
- b. für Staatsanwaltschaften: _____
- c. für sonstige Behörden: _____
- d. für private und andere Auftraggeber: _____
- e. für Versicherungsgesellschaften: _____

- Insgesamt:** _____

7. Das Auftragsvolumen ist in den letzten zwei Jahren

- gestiegen
- gefallen
- gleich geblieben

8. Auf einen Auftraggeber entfiel mehr als 1/3 meiner erstellten Gutachten.

- Ja Nein

9. Für die Erstellung meiner Gutachten

- a. steht mir folgende technische Ausrüstung zur Verfügung:

- b. nehme ich folgende Einrichtungen oder Hilfsmittel Dritter, insbesondere berufsständischer oder genossenschaftlicher Vereinigungen oder bestimmter Auftraggeber in Anspruch:

- c. bediene ich mich der Hilfe technischer Mitarbeiter:

- Ja Nein

10. Ich verfüge über folgende Spezialkenntnisse

a. innerhalb meines Sachgebiets:

b. außerhalb meines Sachgebiets:

c. sonstige Zusatzqualifikationen (z.B. Mediationsausbildung):

11. Haben Sie eine Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen, die auch das Haftungsrisiko aus Ihrer Sachverständigentätigkeit abdeckt?

Ja

Nein

Wenn nein: Bitte angeben weshalb:

12. Liegen bei Ihnen Beeinträchtigungen des Gesundheitszustandes vor, die Ihre Tätigkeit als öffentlich bestellte/r und vereidigte/r Sachverständige/r auf dem beantragten Sachgebiet einschränken oder einschränken können?

Ja

weiß nicht genau

Nein

Bitte gegebenenfalls erläutern:

13. In den letzten drei Jahren habe ich durch den Besuch folgender Kurse, Lehrgänge und Seminare meine Fortbildungspflicht als Sachverständiger erfüllt (bitte Bestätigungen beilegen):

14. Wirtschaftliche Verhältnisse

a. Sind Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse geordnet?

- Ja Nein

b. Haben Sie jemals eine Vermögensauskunft gem. § 802 c ZPO abgegeben oder ist Haft zur Erzwingung zur Abgabe der Vermögensauskunft gem. § 802 g ZPO angeordnet worden?

- Ja Nein

c. Haben Sie jemals Antrag gestellt auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über Ihr Privat- oder Firmenvermögen, ist ein derartiges Verfahren gegen Sie eröffnet oder mangels Masse abgelehnt worden?

- Ja Nein

d. Sind die beiden vorstehenden Fragen für ein Erwerbsunternehmen, dessen Inhaber, Mitinhaber bzw. gesetzlicher Vertreter Sie waren, während dieser Zeit zu bejahen oder zu verneinen?

- Ja Nein

15. Strafverfahren

a. Sind Sie vorbestraft?

- Ja Nein

b. Ist oder war gegen Sie ein Strafverfahren anhängig?

Ja

Nein

Bitte beantragen Sie hierzu das behördliche Führungszeugnis.

(Die Führungszeugnisse werden beim örtlichen Einwohnermeldeamt oder Bürgeramt beantragt und dann direkt an die IHK gesendet)

16. Anregungen, Wünsche, Bemerkungen

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis: Die unrichtige Beantwortung des Fragebogens kann die Ablehnung Ihres Antrags, beziehungsweise die Aufhebung der öffentlichen Bestellung zur Folge haben.

Stand: Juni 2025

Anlage 1

Kostenübernahmeerklärung

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Ort: _____

Mir ist bekannt, dass das Bestellungsverfahren zum/r öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen bei der Industrie- und Handelskammer mit Kosten verbunden ist.

Ich verpflichte mich, neben der Gebühr gem. Nr. 4.1 des Gebührentarifs zur Anwendung der Gebührenordnung der Industrie- und Handelskammer für Niederbayern in Passau in der jeweiligen aktuellen Fassung, die zusätzlichen durch meine fachliche Überprüfung entstandenen Auslagen - unabhängig vom Ergebnis der Überprüfung - zu bezahlen. Ich bin bereit, auf Anforderung auf die zu erwartenden Auslagen einen Vorschuss an die Industrie- und Handelskammer für Niederbayern in Passau zu bezahlen.

Mir ist bekannt, dass die Kosten auch bei Nichterscheinen zu einem angesetzten Termin zur fachlichen Überprüfung anfallen.

Ort, Datum_____
Unterschrift

Anlage 2

**Einwilligung
zur Erhebung von Daten für die öffentliche Bestellung
und Vereidigung als Sachverständige/r bei der Industrie-
und Handelskammer für Niederbayern in Passau**

Name: _____

Vorname: _____

Firma: _____

Branche: _____

E-Mail-Adresse: _____

Datenschutzhinweis:

Die Erhebung Ihrer Daten dient ausschließlich der Verwendung für den oben genannten Zweck. Zu diesem Zweck werden Ihre Daten von der Industrie- und Handelskammer für Niederbayern in Passau gespeichert, genutzt und verarbeitet.

Die Informationen nach der DSGVO zur öffentlichen Bestellung und Vereidigung von Sachverständigen finden Sie unter:

<https://www.ihk-niederbayern.de/ueber-ihre-ihk/datenschutz/>

Widerrufsmöglichkeit:

Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Hiermit bestätige ich die Informationen der Industrie- und Handelskammer für Niederbayern in Passau zur Datenerhebung gemäß Art. 13 DSGVO erhalten zu haben und erteile meine Einwilligung hierzu.

Ort, Datum

Unterschrift

Anlage 3

**Erklärung
zur Vorlage bei der Industrie- und Handelskammer für
Niederbayern in Passau**

Als Arbeitgeber von

Herrn/Frau

bestätigen wir, dass der/die Genannte nebenberuflich berechtigt ist, die Tätigkeit als öffentlich bestellte/r und vereidigte/r Sachverständige/r für das Sachgebiet

auszuüben.

Die Nebentätigkeitsgenehmigung erfolgt unbefristet und unwiderruflich.

Uns ist bekannt, dass

Herr/Frau

nach der öffentlichen Bestellung und Vereidigung als Sachverständige/r grundsätzlich j e d e n Gutachtensauftrag übernehmen muss.

Wir sichern nachdrücklich zu, dass wir nach einer öffentlichen Bestellung keinen Einfluss auf diese Tätigkeit aufgrund des Arbeitsverhältnisses oder in sonstiger Weise ausüben werden.

Wir erklären außerdem, dass

Herr/Frau

nach einer öffentlichen Bestellung und Vereidigung im Rahmen dieser Tätigkeit von der Einhaltung der üblichen Arbeitszeiten (Arbeitsbeginn und Arbeitsdauer) sowie von der Anwesenheit im Betrieb befreit ist.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift